



Schleswig-Holsteinischer Fußballverband e.V.

„Haus des Sports“
Winterbeker Weg 49
24114 Kiel

Uwe Seeler Fußball Park
Am Stadion 4
23714 Bad Malente

Telefon

Geschäftsstelle (0431) 64 86 156
Passstelle (0431) 64 86 160
Telefax (0431) 64 86 193
E-Mail info@shfv-kiel.de
Internet www.shfv-kiel.de

Telefon (04523) 202 240 10
Telefax (04523) 202 240 19

E-Mail info@usfp-malente.de
Internet www.usfp-malente.de

Schleswig-Holsteinischer Fußballverband e.V. • Winterbeker Weg 49 • 24114 Kiel

Vereine
im Schleswig-Holsteinischen Fußballverband

-je gesondert-

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom
KT

Name, Telefon
Karsten Tolle
(0431) 64 86 213

E-Mail
k.tolle@shfv-kiel.de

Coronavirus: Stellungnahme der Präsidentenkonferenz der Regional- und Landesverbände 11. März 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Sportfreunde,

vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklungen rund um das Thema Coronavirus bitten wir Sie um Beachtung der folgenden Stellungnahme der Präsidentenkonferenz der Regional- und Landesverbände. Am Ende dieses Schreibens finden Sie Hinweise zu weiterführenden Informationen für die Vereine in Schleswig-Holstein. Bitte beachten Sie außerdem den der Mail ebenfalls angehängten Erlass des Ministeriums für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein.

Stellungnahme der Präsidentenkonferenz

Die Präsidenten und Geschäftsführer der Regional- und Landesverbände haben sich am gestrigen Dienstag auf ihrer gemeinsamen Sitzung in der DFB-Zentrale in Frankfurt/Main intensiv mit dem Thema Coronavirus und dessen Auswirkungen auf den deutschen Fußball beschäftigt. Den Schleswig-Holsteinischen Fußballverband vertraten SHFV-Präsident Uwe Döring und Geschäftsführer Tobias Kruse. Im Rahmen der Sitzung wurde noch einmal deutlich, dass sich der DFB und seine Verbände ihrer Verantwortung für die Gesundheit von Aktiven und Fans bewusst sind. Klar ist weiterhin: Entscheidungen über tiefgreifende Maßnahmen für den Spielbetrieb wie Zuschauerausschlüsse oder Spielabsagen müssen von den zuständigen Gesundheitsbehörden getroffen und veranlasst werden.

„Der DFB, seine Regional- und Landesverbände sowie die DFL stehen in engem Austausch mit den zuständigen Institutionen. Wir vertrauen der Expertise der Behörden vor Ort“, sagt DFB-Generalsekretär Friedrich Curtius. „Der Fußball kann und darf nicht isoliert handeln, sondern immer in Absprache mit den Gesundheitsbehörden. Wichtig sind klare, verbindliche Entscheidungen der zuständigen Behörden vor Ort. Sie sind hier die Fachleute. Nur auf dieser Grundlage können entsprechende Maßnahmen für den Spielbetrieb veranlasst werden. Dies gilt sowohl für den Profi- wie auch den Amateurfußball.“

Bankverbindung:

Bank Förde Sparkasse
IBAN DE31 2105 0170 1002 7182 84
BIC NOLADE21KIE

UNSERE AMATEURE.
ECHTE PROFIS.



PROVINZIAL



Organisation des Spielbetriebs richtet sich konsequent nach behördlichen Anordnungen

Beim Thema Coronavirus sind neben der Infektionsvorbeugung Aspekte des gesamten öffentlichen Lebens zu berücksichtigen, von dem der Fußball lediglich einen Teilbereich darstellt.

„Unverändert gilt: Die Regional- und Landesverbände folgen konsequent den Anordnungen der zuständigen Behörden und richten danach die Organisation des Spielbetriebs aus. Darüber herrschte auch bei der Sitzung der Verbandspräsidenten und -geschäftsführer Einvernehmen“, sagt Dr. Rainer Koch, 1. DFB-Vizepräsident Amateure und Vorsitzender der Konferenz.

Die spielleitenden Stellen der Verbände, die Vereine sowie die Gesundheitsbehörden werden weiterhin engen Kontakt haben. Eine Koordinierungsgruppe mit Vertreterinnen und Vertretern von DFB, DFL und Landesverbänden bespricht sich unter Leitung von DFB-Generalsekretär Friedrich Curtius täglich.

Appell an alle Vereine

Die zu bewältigenden Fragen sind nicht zuletzt im Amateurfußball angesichts von rund 140.000 gemeldeten Mannschaften im Spielbetrieb vielschichtig. Alle Vereine sind daher aufgefordert, aktiv zu prüfen, ob es Spielerinnen und Spieler in ihren Mannschaften gibt, die in den vergangenen zwei Wochen aus einem Risikogebiet zurückgekehrt sind. Der DFB und seine Regional- und Landesverbände appellieren an das Verantwortungsbewusstsein der Vereine, diese Spielerinnen und Spieler – unabhängig von etwaigen Symptomen – derzeit weder an Spielen noch am Trainingsbetrieb teilnehmen zu lassen.

Die Präsidenten und Geschäftsführer der Regional- und Landesverbände bekennen sich ausdrücklich dazu, die behördlichen Bemühungen, die Verbreitungsgeschwindigkeit des Coronavirus einzudämmen, zu unterstützen. Hierbei sind mögliche regionale Unterschiede in Situation und Betroffenheiten immer mitzuberücksichtigen. Daher sind entsprechende behördliche Anweisungen unerlässlich.

Für unsere Vereine in Schleswig-Holstein halten wir unter www.shfv-kiel.de/infos-zum-coronavirus Informationen zur Entwicklung rund um das Thema Coronavirus bereit. Die Seite wird laufend aktualisiert.

Sollten Sie darüber hinaus Fragen zu dem Thema haben, insbesondere in Verbindung zum Spielbetrieb in den Spielklassen des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbands, wenden Sie sich unter 0431 6486-156 gerne an die SHFV-Geschäftsführer Dr. Tim Cassel und Tobias Kruse.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Kieler „Haus des Sports“

Handwritten signature of Dr. Tim Cassel in black ink.

Dr. Tim Cassel
Geschäftsführer SHFV

Handwritten signature of Tobias Kruse in black ink.

Tobias Kruse
Geschäftsführer SHFV